

# Beiträge zur Kenntniss der Hymenopterenfauna der Schweiz

Autor(en): **Steck, T.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **9 (1893-1897)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-400530>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Beiträge zur Kenntniss der Hymenopterenfauna der Schweiz

von

Th. Steck in Bern.

### I. Tenthredinidae.

Da ich mich seit einer Reihe von Jahren bei meinen Exkursionen fast ausschliesslich mit dem Fange von Hymenopteren beschäftige, so ist es mir gelungen eine grössere Anzahl Arten dieser Insektenordnung zusammenzubringen. Einige Familien wurden bereits unter Berücksichtigung dieses Materiales von befreundeter Seite in analytischer Form behandelt, so die Goldwespen durch Herrn Frey-Gessner in Genf, die Faltenwespen durch Herrn Dr. A. v. Schulthess Rechberg in Zürich. Schon vor längerer Zeit wurden die schweizerischen Ameisen durch Herrn Prof. A. Forel in Zürich, die Grabwespen durch Herrn Fr. Fr. Kohl in Wien registriert. Im VII. Band dieser Mittheilungen finden wir ferner ein Verzeichniss schweizerischer Blattwespen, das von Herrn Dr. v. Heyden in Frankfurt a. M. zusammengestellt wurde. Da dasselbe aber nur 69 Arten umfasst, kann es auf Vollständigkeit keinen Anspruch machen. Ebensowenig glaube ich diese für die folgende Aufzählung, in der 396 Arten Aufnahme finden konnten, beanspruchen zu dürfen.

Ausser dem von Heyden'schen Verzeichniss finden wir nur ganz vereinzelte Notizen über das Vorkommen von Tenthrediniden in der Schweiz.

Soweit sie in den Mittheilungen der schweiz. entom. Gesellschaft enthalten sind, seien sie aufgezählt:

1. Meyer-Dür. Sammelberichte über entomologische Vorkommnisse um Burgdorf, vom Sommer 1862. Bd. I. Heft 2, pag. 33.
2. id. Weitere Beiträge zur schweizerischen Hymenopterenkunde. Bd. I. Heft 2, pag. 37.
3. id. Betrachtungen auf einer entom. Reise während des Sommers 1863 durch das Seegebiet von Tessin nach dem Oberengadin. Bd. I., p. 131.
4. J. Wullschlegel, über Vorkommen und Lebensweise der Halmwespe *Cephus pygmaeus*. Bd. II., pag. 153—158.
5. Dietrich, K., Beiträge zur Kenntniss der im Kanton Zürich einheimischen Insekten. Bd. II., pag. 347—355.
6. W. Schmid. Blattwespen vom Weissenstein: *Macrophya alanthus* (?) und *Tenthredo alpina*? Bd. III., pag. 157.
7. E. Frey-Gessner, Fr. Kohl und Dr. Kriechbaumer, die Typen zu Jurine's Werk: nouvelle méthode de classer les Hyménoptères et les Diptères. 1807. 4<sup>o</sup>. Bd. VI., pag. 387—397.

8. Dr. v. Heyden, Beiträge zur Kenntniss der schweiz. Blattwespen (Tenthredinidae). Bd. VII., pag. 407—411.

9. G. Haller. Kleinere faunistische Mittheilungen. Bd. VII., p. 202.

Da die von früheren Autoren gebrauchte Nomenklatur vielfach von der jetzigen abweicht, die Umgrenzung der Arten sich auch häufig verändert hat, so sind die in vorigen Notizen aufgezählten Arten in folgendem Verzeichniss, mit Ausnahme derjenigen des Herrn v. Heyden, nicht berücksichtigt.

Wir besitzen gegenwärtig leider noch keine dem neuesten Stande unserer Kenntniss dieser Insektenfamilie entsprechende Monographie, ich glaube daher vielen Kollegen einen Dienst zu erweisen, wenn ich die wichtigste Litteratur namhaft mache:

1. André, Species de Hyménoptères. t. I. Beaune 1879—82. 8°.

2. Brischke & Zaddach. Beobachtungen über die Arten der Blatt- und Holzwespen.

Theil I in 6 Abtheilungen. Königsberg. Schriften der physikalisch-ökonomischen Gesellschaft 1863—84, mit 8 col. Tafeln. 4°.

Theil II mit Nachtrag. Danzig. Schriften der naturforschenden Gesellschaft. Bd. V u. VI. 1883—85. 8°.

3. Cameron. Monograph of the British Phytophag. Hymenoptera vol. I—III. London, Ray Society. 1882—90. 8°.

4. Hartig, Theod. Die Familien der Blatt- und Holzwespen. Berlin 1837. 8°. (Neue Titelausgabe 1860.)

5. Konow. Bemerkungen über Blattwespen. Deutsche entomol. Zeitschrift 1884. 8°.

6. id. Tenthredinidae Europae. Deutsche entomol. Zeitschrift 1890. 8°.

7. Klug's gesammelte Aufsätze über die Blattwespen, herausgegeben von Dr. Kriechbaumer. Berlin 1884. 4°.

8. Snellen v. Vollenhoven. De inlandsche Bladwespen. Tijdschrift voor Entomologie. s'Gravenhage 1858—78. 8°.

9. Thomson. Hymenoptera scandinaviae. t. I. London 1871. 8°.

Zur Bestimmung der Tribus und Gattungen dient in vorzüglicher Weise Nummer 6 des vorhergehenden Verzeichnisses. Zur Unterscheidung der Arten ist man vielfach genöthigt, ausser den obengenannten Schriften zahlreiche kleinere Arbeiten der Herren Konow, Kriechbaumer, Stein und Anderer, die in der Wiener entomologischen Zeitung, der Revue d'Entomologie, den entomologischen Nachrichten etc. erschienen sind, zu benützen.

Zwei Gründe hielten mich davon ab, schon jetzt unseren Artenbestand in analytischer Form als einen Theil der von der schweizerischen entomologischen Gesellschaft herausgegebenen Fauna insectorum helvetiae vorzuführen.

Erstens halte ich unsere Fauna für viele Gruppen, besonders Nematiden, noch zu ungenügend erforscht, so dass diese Tabellen nur allzuleicht bedenkliche Lücken aufweisen würden.

Zweitens bin ich wegen Mangels an Material und z. Th. von Litteratur nicht im Stande, gerade über jene Gruppen in's Klare zu kommen. Es ist mir daher auch nicht möglich, in kurzen Worten Andern da klar zu werden, wo ich selbst es noch nicht immer bin.

Zu einem gründlichen Studium der Blattwespen ist der Besitz einer Sammlung zuverlässig bestimmter Stücke nicht zu entbehren. Heutzutage ist eine solche Sammlung ohne grosse Kosten von verschiedenen Bezugsquellen erhältlich.

Die Mehrzahl der Stücke, auf die sich die im folgenden Verzeichniss bezüglichen Angaben beziehen, hat dem besten Kenner dieser Gruppe, Hrn. Pastor Konow in Teschendorf bei Stargard (Mecklenburg), zur Bestimmung resp. Revision vorgelegen. Es sei mir deshalb gestattet, dem verdienten Forscher meinen herzlichsten Dank für seine vielen Bemühungen auszusprechen.

Das Material, das mir zur Benützung vorlag, befindet sich in den Sammlungen des naturhistorischen Museums in Bern, in derjenigen des eidgenössischen Polytechnikums in Zürich (Custos Dr. Max Standfuss), im Privatbesitz der HH. Emil Frey-Gessner in Genf und Dr. Jak. Kaiser, Bundesarchivar in Bern. Ausserdem waren die HH. Dr. Ant. v. Schulthess Rechberg in Zürich, Dr. Aug. Puton in Remiremont und Prof. Heinr. Wegelin in Frauenfeld so freundlich, mir die Verzeichnisse der von ihnen in unserem Gebiete gesammelten und von Herrn Pastor Konow bestimmten Blattwespen einzusenden.

Den Grundstock der Blattwespensammlung des naturhistorischen Museums in Bern bilden die von Hrn. Moritz Isenschmid gesammelten Stücke. Ausserdem enthält diese Sammlung zahlreiche von Herrn Frey-Gessner in früherer Zeit, namentlich im Aargau und in den Alpen erbeutete Thiere, die genannter Herr seinem Freunde Isenschmid überlassen hatte. Diese Sammlung wurde nun von meinem Vorgänger, Herrn Albert Müller aus Basel, und mir wesentlich erweitert.

Die Sammlung des eidgenössischen Polytechnikums in Zürich enthält zahlreiche Thiere, die schon vor längerer Zeit von Bremi, theilweise durch Zucht, zusammengebracht worden waren. Die späteren Custoden der Sammlung, die Herren Dietrich, Dr. Schindler, M. Paul, Nägeli und Dr. Standfuss, reihten die Ergebnisse ihrer Ausbeute ebenfalls ein. Viele interessante Stücke verdankt die Zürcher Sammlung Herrn Prof. Huguenin in Zürich.

Die Sammlung des Herrn Frey-Gessner in Genf enthält ausser seinen eigenen reichen Jagdergebnissen aus den verschiedensten Theilen der Schweiz auch eine Anzahl Thiere, die von Herrn W. Schmid aus Basel in den Umgebungen von Bern und Basel und im Wallis gesammelt worden waren. Mit grosser Zuvorkommenheit überliess mein Freund Emil Frey-Gessner dem Berner Museum eine Reihe interessanter Stücke, wofür ich ihm, wie Allen, die mich bei der Zusammenstellung

des vorliegenden Verzeichnisses in irgend einer Weise unterstützt haben, zu grossem Danke verpflichtet bin.

Man könnte erwarten, dass sich bei den verschiedenartigen orographischen, geologischen und klimatischen Verhältnissen der Schweiz und einer damit im Zusammenhang stehenden reich entwickelten Flora eine bedeutende Zahl von Blattwespenarten in unserem Gebiete vorfinden würde und doch bleibt einstweilen die Anzahl der bisher beobachteten Species noch etwas hinter derjenigen zurück, die von C. G. Thomson für Schweden namhaft gemacht wird. Nach meiner Ansicht liegt die Ursache dieser Erscheinung darin, dass erstens grosse Theile der Schweiz bis jetzt nach dieser Richtung hin unerforscht geblieben sind; zweitens sind meines Wissens noch sehr wenig Zuchtversuche vorgenommen worden, die zur Erreichung gewisser Arten, besonders der Nematiden, der Lyditen etc. von grossem Vortheil wären. Es bedarf, um zu einer vollständigen Kenntniss der innerhalb der politischen Grenzen der Schweiz vorkommenden Arten zu gelangen, noch eines regen Sammeleifers von Seiten werther Kollegen. Möchten doch recht Viele es sich angelegen sein lassen, das erstrebte Ziel zu erreichen.

Gerne hätte ich der geographischen Verbreitung der verschiedenen Arten mehr Beachtung geschenkt, doch fehlte es bisher dazu noch an den nöthigen Angaben. Sehr hübsch lässt sich in einer schweizer. Landessammlung durch verschiedene Farben der Fundorts-Etiquetten die Uebersicht über die geographische Verbreitung gewinnen. Wenn ich nicht irre, verdanken wir Herrn Emil Frey-Gessner in Genf dafür folgende Wahl der Farben:

1. Gelb für den Jura und dessen Abhänge.
2. Weiss für die schweizerische Hochebene bis zu 800 m. Erhebung.
3. Grün für die Bergregion bis zur obern Baumgrenze (800—1600 [1800] m.).
4. Blau für die Alpenregion von 1600 resp. 1800 m. aufwärts.
5. Rehbraun für die Thäler des Wallis bis zu 800 m.
6. Rosa für die am Südabhang der Alpen gelegenen Thäler bis 800 m. (Insubrische Region.)

Es bleibt natürlich Aufgabe eines Jeden, innerhalb bestimmter Gegenden die Grenzen zwischen genannten Zonen festzustellen.

Interessant scheint mir ein Vergleich unserer Hymenopteren-Fauna mit derjenigen von Hernstein in Niederösterreich. Das Verzeichniss der Hautflügler jener Gegend, zusammengestellt von den Herren Rogenhofer und Kohl\*, ist das

\* A. F. Rogenhofer und Fr. Fr. Kohl. Hymenopteren, Hautflügler des Gebietes von Hernstein in Niederösterreich und der weitem Umgebung, aus Dr. G. Beck's „Fauna von Hernstein“. Wien 1885. 40.

einzig mir bekannte, das in ziemlich gleichmässiger Berücksichtigung aller Familien dieser Ordnung eine enger begrenzte Gegend umfasst.

Wir stellen die in beiden Gebieten bekannt gewordenen Arten nebeneinander.

		Hernstein	Schweiz	
I. Familie	Tenthredinidae	181 Arten	380 Arten	n. vorlieg. Verzeichniss
II.	" Cephidae	7 "	9 "	" " "
III.	" Siricidae	10 "	7 "	" " "
IV.	" Cynipidae	61 "	? "	
V.	" Evanidae	12 "	28 "	nach Aug. Schletterer
VI.	" Ichneumonidae (s. l.)	815 "	? "	
VII.	" Braconidae	263 "	? "	
VIII.	" Chalcididae	100 "	? "	
IX.	" Proctotrupidae	26 "	? "	
X.	" Chrysididae	29 "	72 "	nach Frey-Gessner
XI.	" Formicidae	34 "	65 "	nach A. Forel
XII.	" Sphegidae	100 "	187 "	nach Fr. Fr. Kohl
XIII.	" Pompilidae	34 "	48 "	" " " "
XIV.	" Sapygidae	2 "	6 "	" " " "
XV.	" Scoliidae	4 "	7 "	" " " "
XVI.	" Mutillidae	10 "	10 "	" " " "
XVII.	" Bethyidae	8 "	? "	
XVIII.	" Trigonalidae	1 "	1 "	" " " "
XIX.	" Vespidae	29 "	57 "	n. Dr. A. v. Schulth.-R.
XX.	" Apidae	208 "	ca. 390 "	nach Frey-Gessner
Total		1934 Arten		

Ohne Zweifel sind auch aus der Umgebung von Hernstein nicht alle wirklich vorkommenden Arten von Hymenoptern in obigem Verzeichnisse angeführt, da die Chalcididae und vor Allem die Proctotrupidae in durchaus nicht den wirklichen Verhältnissen entsprechenden Zahlen aufrücken. Ziehen wir in Betracht, dass in denjenigen Familien, für die eine Vergleichung mit der Schweizer-Fauna nach den bisherigen Arbeiten möglich geworden, fast doppelt so viele Schweizer Bürger als Bewohner der Umgegend von Hernstein bekannt wurden, so möchte die Zahl von 4500—5000 Hymenopteren-Arten, die in der Schweiz vorkommen, nicht zu hoch gegriffen sein. Demnach würden unter allen Insektenordnungen neben den Coleopteren die Hymenopteren in der Schweiz die grösste Artenzahl erreichen.

Obige Betrachtung scheint mir genügenden Grund zu geben, alle Entomologen auf dieses fruchtbare Gebiet aufmerksam zu machen. Die stetig wachsende Zahl monographischer Arbeiten erleichtert das Studium dieser Thiere bedeutend.

Ich hoffe später in ähnlicher Weise eine Aufzählung der bisher aus der Schweiz bekannt gewordenen Ichneumoniden geben zu können.

Für das folgende Verzeichniss benutze ich die Reihenfolge der Gattungen und Arten des **Catalogus Tenthredinidarum Europae auctore F. W. Konow.** (Deutsche ent. Zeitschrift 1890, pag. 241—254.)

Um Wiederholungen zu vermeiden, bediene ich mich bei der Angabe der Sammler oder Sammlungen folgender Abkürzungen.

F. G. (Frey-Gessner), Dr. K. (Dr. Kaiser), Dr. v. S. R. (Dr. Anton von Schulthess-Rechberg), S. des P. Z. (Sammlung des eidgenössischen Polytechnikums in Zürich), W. (Professor Wegelin in Frauenfeld), während die von mir selbst beobachteten Arten mit ! versehen sind.

## I. Subfam. Lyditae.

### 1. Tribus Lydini.

#### 1. Gen. *Lyda* Fbr. (Pamphilius Latr.)

##### 1. *L. reticulata* L.

1 Stück ♀ mit der Etiquette Bremi in der Sammlung des eidg. Polytechnikums in Zürich. Ob das Exemplar wirklich aus der Schweiz stammt, ist fraglich; dagegen besitzt F. G. ein ♀ aus Salgesch bei Siders am 12. VI. 89 von Paul gesammelt.

##### 2. *L. hypotrophica* Htg.

Wie es scheint ziemlich verbreitet, aber nur in vereinzelten Stücken. Zürich V. (Dr. Haller); Bern 14. IV. (Müller); Biel 29. V. ! Hohe Rhonen 23. VII. (Paul); Burgdorf (W.); Splügen (Dr. Puton).

##### 3. *L. arvensis* Pzr.

Neben *L. depressa* wohl die häufigste Art in der Schweiz. Bern (V. u. VI. !); Zürich IV. u. V. (Dr. v. S. R.); St. Moritz (v. Heyden).

##### *v. Falleni* Dalm.

Zürich (P. Z.).

##### *v. irrorata* Thms.

2 Stücke in der S. des P. Z.

##### *v. testacea* Zadd.

Oerlikon bei Zürich 7. IV. und Chur 28. V. (P. Z.).

##### 4. *L. Hartigi* Bremi.

Nach Konow's Catalogus in der Schweiz aufgefunden, mir ist die Art nicht bekannt.

5. *L. stellata* **Christ.**  
Wallis V.—VII. (Paul, Huguenin, Isenschmid u. Steck);  
Basel (Museum Bern); Chur (Dr. Puton).
6. *L. campestris* **L.**  
Siders VI. Paul (1 Stück in der Sammlung des Berner  
Museums). Salgesch bei Siders 23. VI. 89 (F. G.).
7. *L. erythrocephala* **L.**  
Basel (W. Schmid); Siders (Paul); Schöllenen 28.VI. 87.  
(F. G.).
8. *L. flaviceps* **Retz.**  
Zürich (P. Z.).
9. *L. nemoralis* **L.**  
Basel (W. Schmid). Siders VI., VII. (Paul, Collect. F. G.).
10. *L. fausta* **Klg.**  
Uto 19. V. Paul (P. Z.); Basel (W. Schmid), St. Salève  
12. VI. 87 (F. G.).
11. *L. betulae* **L.**  
Zürich (P. Z.). Basel (W. Schmid).
12. *L. inanita* **Vill.**  
Belp 25. V. 88.!
13. *L. neglecta* **Zadd.**  
2 ♀ Basel (W. Schmid).
14. *L. arbustorum* **F.**  
Bremgartenwald bei Bern 16. V. 87 2 Stück.!
15. *L. silvatica* **L.**  
Beatenberg VI. (Is.); Schwarzenburg (W.); Zürich (P. Z.).  
Bischoffzell (W.); St. Moritz (v. Heyd.); Basel (W. Schmid).
16. *L. hortorum* **Klg.**  
Bern 26. V. ! Basel (W. Schmid).
17. *L. alternans* **Costa.**  
3 ♀ Basel (W. Schmid).
18. *L. cingulata* **Ltr.**  
2 ♀ Basel (W. Schmid).
19. *L. stramineipes* **Htg.**  
Zürich V. 1 ♂ (P. Z.).

20. *L. Gyllenhali* **Dhlb.**

Zürich V. 1 ♀ (P. Z.).

21. *L. flavipes* **Zett.** (*pallipes* **Zett.**).

Berisal 21. VI. (F. G.); St. Bernhard VI. (Is.); Basel (W. Schmid); Airolo 28.—30. VI. 84 (F. G.).

22. *L. histrio* **Ltr.**

Chandolin 27. VI. 88 (F. G.)

23. *L. depressa* **Schrnk.**

Veyrier 22. V. (F. G.); Bern 9. V. ! Burgdorf (Meyer-Dür und W.); Zürich (Is.); Bischoffzell (W.); Tiefenkasten (Puton).

24. *L. marginata* **Lep.**

Glarus 2. VI. (Dr. Schindler, S. des P. Z.).

## 2. Gen. *Tarpa* **F.** (*Megalodontes* **Ltr.**)

Von den zahlreichen Arten dieser Gattung sind einstweilen bloss 2 aus der Schweiz bekannt geworden.

1. *T. spissicornis* **Klg.**

Weit verbreitet. Südabhänge des Jura (Biel) V. u. VI. ! Lägern 26. V. (Dr. v. S. R.); Zürich Uto VI., VII. (Dr. v. S. R.); Wallis: Martigny 8. VII. (F. G.) u. Saas VII. (Dr. K.); Berner Oberland: Weissenburg und Kandersteg Mitte Juli (Dr. v. S. R.); St. Moritz (v. Heyd.).

2. *T. cephalotes* **F.**

Uto bei Zürich (Dr. v. S. R.); Genf (Buess nach v. Heyd.).

## 2. Tribus *Cephini*.

### 3. Gen. *Cephus* **Ltr.**

1. *C. Foersteri* **André.**

3 ♂ Basel (W. Schmid).

2. *C. haemorrhoidalis* **Gmel.** (=  *analis* **Klg.**).

Muzzano 2. V. F. G. (Sammlung M. Bern); bei Genf 18. V. 86 (F. G.).

3. *C. brachycercus* **Thms.**

Mettmenstetten, Wallisellen 5. VI. (P. Z.).

4. *C. nigrinus* Thms.

Mettmenstetten (P. Z.); Dietikon 2. V. (F. G.); Bern 8. VI. !

5. *C. pygmaeus* L.

Weit verbreitet und häufig in grosser Anzahl auftretend, doch liegen mir keine Stücke aus der voralpinen und alpinen Region vor.

6. *C. tabidus* F.

2 ♀ Basel (W. Schmid).

7. *C. troglodyta* F.

Basel (W. Schmid); Biel 3. VI. 87. ! Genthod 4. VI. 90 (F. G.).

4. Gen. *Phylloecus* Newm.1. *P. compressus* F.

Bätterkinden 12. VI. 87. !

2. *P. fumipennis* Eversm.

Bern 28. V. 85. ! 15. VI. 87. !

3. Tribus *Pinicolini*.5. Gen. *Pinicola* Bréb. (*Xyela* Dalm.)

Die zarten Thierchen dieser Gattung werden jedenfalls leicht übersehen.

1. *P. coniferarum* Htg.

Bremgarten im Aargau 9. V. F. G. (Sammlung M. B.).

2. *P. Julii* Bréb. (*pusilla* Dalm.).

In der Sammlung des Polytechnikums Zürich 3 Stücke ohne Fundortsangabe; Basel (W. Schmid).

4. Tribus *Blasticotomini*.6. Gen. *Blasticotoma* Klg.

Die einzige europäische Species dieser Gattung: *filiceti* Klg. ist bisher in der Schweiz nicht aufgefunden worden.

## II. Subfam. Siricetae.

### 5. Tribus Xiphydriini.

*Konowia megapolitana* Brauns ist bisher meines Wissens nur aus Deutschland bekannt.

#### 7. Gen. Xiphydria Ltr.

##### 1. *X. Dromedarius* F.

Alp. Helvetiae Biedermann (nach von Heyden). ♂ ♀  
Basel (W. Schmid).

##### 2. *X. Camelus* L.

Basel (W. Schmid). Sowohl im Saasthal VII. 86, als im Val Somvix VII. u. VIII. 88 u. 91 von Hrn. Dr. Kaiser und mir in grösserer Anzahl gesammelt. Berisal 21. VI. (F. G.); Leuk VII. (Isenschmid). In dessen Begleitung trifft man auch den Schmarotzer *Aulacus striatus* Jur. (*exaratus* Ratzeburg).

Eine dritte Art, *X. annulata* Jur., wird unserm Faunengebiet kaum fehlen.

### 6. Tribus Siricini.

#### 8. Gen. Sirex L.

##### 1. *S. spectrum* L.

In der Ebene und im Gebirge in den Monaten Juni bis August nicht selten.

##### 2. *S. juvencus* L.

Etwas seltener als die vorhergehende und folgende Art, aber auch sowohl in der Ebene als im Gebirge.

##### 3. *S. gigas* L.

In der Ebene vereinzelt; im Gebirge häufiger, von Juni bis August.

#### 9. Gen. Tremex Jur.

##### 1. *T. fuscicornis* F.

Von Hrn. Frey-Gessner aus Buchenholz gezogen.

Von der zweiten Art *T. magus* F. sind mir keine Fundorte aus der Schweiz bekannt geworden.

## 7. Tribus Oryssini.

### 10. Gen. Oryssus F.

1. *O. abietinus* Scop.  
Basel (W. Schmid).

## III. Subfam. Tenthredinetae.

### 8. Tribus Cimbicini.

#### Subtribus Cimbicides.

### 11. Gen. Cimbex Ol.

1. *C. lutea* L. (*brevispina* Thms.).  
Bern. !
2. *C. femorata* L.  
Lenzburg (F. G.); Locarno V. (Isenschmid).  
*v. nigra* Zadd.  
Bölli (Aargau); Brugg (F. G.).
3. *C. connata* Schrnk.  
Weissbad VII. (Isenschmid).

### 12. Gen. Trichiosoma Leach.

1. *T. lucorum* L.  
S. Pierre (Wallis) VI. (Is.).
2. *T. Vitellinae* L.  
St. Immer (W.); Churwalden (Huguenin); Stalden  
(Wallis) VII. !
3. *T. Sorbi* Htg.  
Simplon VII. (Eug. von Büren).
4. *T. betuleti* Klg.  
Löhrmoos bei Bern 10. VI. 87. !

### 13. Gen. Clavellaria Leach.

1. *Cl. Amerinae* L.  
Salvatore 1. V. (F. G.); Bellinzona im Mai (Dr. Kaiser);  
Rohrer Schachen (Aargau) 2 ♂, 3 ♀ (F. G.).

## Subtrib. *Abiides*.

### 14. Gen. *Abai* Leach.

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gibt Konow in Revue d'Entomologie VI. Caen 1887.

1. *A. aurulenta* **Sichel**.

Dombresson (Dr. v. S. R.); aus dem Wallis (Leuk, Evolena, Sidlers: Dr. v. S. R., Dr. K., Paul); Gsteig bei Interlaken 15. VII. !

2. *A. fasciata* **L.**

In der Ebene und in der Voralpenregion von Juni bis August nicht selten.

3. *A. mutica* **Thms.**

Regensberg (Prof. A. Forel); Uetliberg bei Zürich (S. P. Z. und Dr. v. S. R.).

4. *A. nigricornis* **Leach.**

1 Stück in der Samml. d. eidg. Polytechnikums in Zürich.

5. *A. candens* **Knw.**

Beatenberg VI. 78 (Isenschmid).

6. *A. sericea* **L.**

Neben *fasciata* die gemeinste Art der Gattung und in ähnlicher Verbreitung. Im August 1890 an einem Erlenschub in Belp die ♂ ziemlich zahlreich. !

7. *A. fulgens* **André.**

Cornette de Bise 26. VII. (F. G.); Gadmen VII. ! Engelberg 14. VII. (F. G.)

8. *A. nitens* **L.**

Twann bei Biel 29. VII. 83. ! Basel 1 ♀ (W. Schmid).

### 15. Gen. *Amasis* Leach.

Für die Unterscheidung der Arten vergleiche Konow, Wiener entomol. Zeitung V., p. 37. Wien 1886.

1. *A. laeta* **F.** (= *crassicornis* **Rossi**).

An den sonnigen Südabhängen des Jura (Biel-Twann) im Mai und Juni nicht selten auf Geraniumblüthen. ! Unter ähnlichen Verhältnissen im Wallis und den südl. Alpenthälern.

2. *A. obscura* **F.**

Verbreitung ähnlich wie die der vorhergehenden Art, doch steigt sie höher in's Gebirge. Twann 11. V. 93 auf *Geranium sanguineum* **L.** !

*v. helvetica* **Knw.**

Val Vassorey VI., S. Pierre VI. (Is.); Siders 5. VII. 86 (Paul).

3. *A. meridionalis* **Knw.**

Biel 6. VI. 86.!

## 9. Tribus Argini.

### Subtribus Argides.

#### 16. Gen. Arge Schrank. (Hylotoma Latr.)

Die Arten mit schwarzem Hinterleib behandelt Konow in der deutschen entomol. Zeitung 1884, p. 306. Berlin 1884.

1. *A. pullata* **Zadd.**

Katzensee bei Zürich (Dr. v. S. R.). Raupe auf Birken. 2 ♀ Collect. W. Schmid.

2. *A. coeruleipennis* **Retz.**

Bern 19. V. (A. Müller); Bätterkinden 25. VII. 87.!  
Grono 7. VIII. 88.! Zürich.

3. *A. Berberidis* **Schrnk.**

Die gemeinste Art der Gattung unter denen mit dunkelm Hinterleib, sowohl in der Ebene als im Gebirge vom Mai bis August.

4. *A. enodis* **L.**

Etwas seltener als vorhergehende Art, aber in ähnlicher Verbreitung und übereinstimmender Flugzeit.

5. *A. cyanella* **Klg.**

Zürich VI. (S. Z.). Bern 4. VI. ! Lyss 24. VI. ! Bätterkinden VIII. !

6. *A. fuscipes* **Fall.**

Wallisellen 12. V. 64; Tössthal 6. VI. 48 (S. d. P. Z.); Bérissal 28.—30. VI. (F. G.); Saas VII. 86. ! Airolo VI. 87. !

7. *A. alpina* **Knw.** (Wiener entomol. Zeitung III., p. 277. Wien 1884.)

St. Luc (1600 m.) 13. VI. (S. B., F. G.); Wallis (Huguenin, S. d. P. Z.); *identisch mit fuscipes von Konow II 184*

8. *A. ciliaris* **L.**

Scheint mehr im Alpenvorland verbreitet. Von Mai bis Juli.

9. *A. ustulata* **L.**

Dombresson im Neuenburger Jura VI. (Dr. v. S. R.);

Aargau V. u. VIII. (F. G.); Weissenburg VIII. (Dr. v. S. R.); Piora VI.! Wallis VI. u. VII. (F. G., Js. !); Locarno V. (F. G.).

10. *A. atrata* Först.

Bern 8. VI. 87.! Belp 8. VI. 88.! Siders 23. VI. (Paul).

11. *A. segmentaria* Pzr.

Wallis (S. B. und F. G.); Mornex 25. VI. (F. G.).

12. *A. dimidiata* Fall.

Ein von Dietrich mit *confusa* bezeichnetes, auf dem Zürichberg 2. VIII. 67 gefangenes Stück wurde von Konow als *dimidiata* Fall. bestimmt. Im Katalog setzt Konow dagegen *confusa* Dietr. synonym mit *aenescens* Först.

13. *A. pagana* Pzr.

In der ebenen Schweiz weit verbreitet, V.—VIII.; wurde von mir auch in Grono gefangen; eigenthümlicher Weise sind mir aus dem Wallis keine Stücke zu Gesicht gekommen.

14. *A. melanochroa* Gmel.

Biel V. u. VI.! Bern, Belp und Lyss VI. u. VII.! Zürich VI., VII. (Dr. v. S. R.); Wallis VI., Locarno V. (F. F.).

15. *A. cyanocrocea* Först.

Weit verbreitet. Sowohl in der ebenen als auch in der Südschweiz in 2 Generationen, von denen die erste hauptsächlich im Mai, die zweite im Juli und August erscheint.

16. *A. pyrenaica* André.

1 ♂ Sembrancher 26. VIII. 88 (F. G.); 1 ♀ Sussillon (E. Favre).

17. *A. Rosae* de Geer.

Wie vorige überall häufig, erscheint vom Mai bis Aug.

### Subtrib. Schizocerides.

#### 17. Gen. *Cyphona* Dhlb.

1. *C. furcata* Vill.

Umgebung von Genf im Juli (F. G.); Zürich (Huguenin); Basel (W. Schmid).

Die zweite Art *C. geminata* Gmel. wird in unserem Gebiete wohl auch noch aufgefunden werden.

### 18. Gen. *Schizocera* Ltr.

Eine tabellarische Uebersicht der Arten dieser Gattung gibt Konow in der Wiener entomol. Zeitung Bd. XI., p. 11–12. Wien 1892.

Nach dieser Arbeit wurde in der Schweiz gefunden:

1. *tarda* **Klg.** = *melanura* **Thms.**

### 10. Tribus Lophyrini.

#### Subtribus Lophyrides.

### 19. Gen. *Monoctenus* Htg.

1. *Juniperi* **L.**

Mornex 11. V. (F. G.); Biel 29. V. 87. ! Sparrenberg 8. V. (Paul); im Wallis von Siders 30. IV. und Bérisal 30. VI. (F. G.).

2. *obscuratus* **Htg.**

Val Vassorey VI. (Isenschmid).

### 20. Gen. *Lophyrus* Ltr.

Ueber einen Theil der Arten gibt Konow eine analytische Uebersicht in der deutschen entomol. Zeitschrift 1884, p. 311–312.

Die europäischen Arten sind fast alle für die Schweiz nachgewiesen, scheinen aber nur sehr lokal aufzutreten.

1. *L. nemorum* **F.**

Zürich V. 83 (Paul).

2. *L. Laricis* **Jur.**

Wallis (Paul, S. B.).

3. *L. Thomson* **Knw.** l. c. p. 312.

Siders 28. VI. (F. G.).

4. *L. virens* **Klg.**

Siders 27. VI. (F. G.); 1 ♀ (Basel, W. Schmid).

5. *L. pallidus* **Klg.**

Siders VII. (Paul).

6. *L. Hercyniae* **Htg.**

Bremgarten im Aargau 9. V. (F. G.); Uto 19. V. 83 (Paul und Huguenin); Siders 30. IV. (Paul).

7. *L. polytomus* **Htg.**

Mettmenstetten (Dr. v. S. R.).

8. *L. Abietis* **Stein.**  
Zürich (Huguenin).
9. *L. variegatus* **Htg.**  
Bremgarten im Aargau 9. V. (F. G.); Wallis auf *Pinus silvestris* VI. (F. G. und Paul).
10. *L. Pini* **L.**  
Wallis (Paul); Zürich (Dr. v. S. R.).
11. *L. similis* **Htg.**  
Wallis 7. V. (Paul).
12. *L. rufus* **Retz.**  
Laufenburg (Blösch); Aargau IX. (F. G.); Katzenssee bei Zürich; Cran im Wallis 4. X. (Paul).
13. *L. pallipes* **Fall.**  
Einsiedeln 23. IV. 82 und Siders VII. 87 (Paul); Samaden in schädlicher Menge auf *Pinus cembra*. VI. 93.
14. *L. politus* **Klg.?**  
Einsiedeln 23. IV. 82 (Paul).

## 11. Tribus Tenthredinini.

### Subtrib. Nematides.

#### 21. Gen. *Cladius* Ill.

Eine Uebersicht der Arten dieser Gattung gibt Konow in der deutschen entomol. Zeitschrift 1886, p. 74 und 75.

1. *C. crassicornis* **Knw.**  
Genthod 19.—26. IV. (F. G.); Biel 29. V. 87. ! Zürich VII. (Dr. v. S. R.); Raupe an Rosen.
2. *C. pectinicornis* **Fourcr.**  
Genthod V. u. VII.—IX. (F. G.); Wallis (Paul); Zürich (Dr. v. S. R.); Val Piora VI. ! Melide-Morcote 12. IV. (F. G.).
3. *C. difformis* **Pzr.**  
Gugen (Aargau) 9. VII. (F. G.) aus Rosenbedeguar gezogen.
4. *C. hyalinopterus* **Knw.**  
Vom Hohentwiel, also eigentlich ausserhalb des Gebietes (Dr. v. S. R.).

## 22. Gen. *Trichiocampus* Htg.

### 1. *T. viminalis* Fall.

Bern 28. V.! Zürich (S. d. P. Z.).

### 2. *T. rufipes* Lep.

In der Sammlung des eidg. Polytechnikums in Zürich.

## 23. Gen. *Priophorus* Ltr.

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gibt Konow in der deutschen entomol. Zeitschrift 1886, p. 75.

### 1. *P. Padi* L.

Bätterkinder VIII.! Zürich (S. des P. Z.); Basel (W. Schmid).

### 2. *P. tener* Zadd.

Mauvoisin (Val de Bagne) 2. VI. (F. G.); Zürich (S. d. P. Z.); Basel (W. Schmid).

### 3. *P. tristis* Zadd. (Vgl. Konow, deutsche entomol. Zeitschrift 1884, p. 316).

Bern 5. V. 87.! Burgdorf (W.); Lütisbuch (Aargau) 2. VI. (F. G.); Zürich (Dr. v. S. R.); Glarus VIII. 78 (Dr. Schindler); Locarno 5. VIII. (S. d. P. Z.).

## 24. Gen. *Camponiscus* Cam. (*Leptopus* Htg.)

Vergl. Konow, deutsche entomol. Zeitschrift 1884, p. 317, und Zaddach und Brischke, II. Abtheilung. Danzig 1883, p. 214-220.

### 1. *C. luridiventris* Fall.

Die 3 Stücke der Samml. d. eidg. Polytechn. in Zürich tragen leider keine Angabe über Fundort und Flugzeit.

### 2. *C. apicalis* Brischke.

St. Moritz 3 ♀ auf *Pinus larix* (Dr. v. Heyden).

### 3. *C. ovatus* Zadd.

Wird im Konow'schen Verzeichniss auch aus der Schweiz angeführt.

## 25. Gen. *Hemichroa* Steph. (*Leptocera* Htg.)

### 1. *H. Alni* L.

St. Bernhard VI. (Is.); Gotthard 5. VII. 83 (Paul); Grono VII. 83.!

2. *H. rufa* Pzr.

Bern 13. VIII. 86.! Luzern (Paul); St. Moritz auf Pinus cembra (Dr. v. Heyden).

26. Gen. *Dineura* Dhlb.

Eine tabellarische Uebersicht gab Konow in der Wiener ent. Zeitung IV., p. 295. Wien 1885.

1. *D. sulcata* Knw.

Niouc (Wallis) 11. V. 85 (Paul, Samml. des M. Bern).

27. Gen. *Cryptocampus* Htg.

Die Arten dieser Gattung sind ausführlich beschrieben in Zaddach und Brischke. Danziger Schriften 1883, p. 204—213.

1. *C. saliceti* Fall.

1 Stück in der Samml. des eidg. Polytechn. in Zürich.

2. *C. Helveticus* Zadd.

Gezogen aus Gallen vom Katzensee und vom Gotthard durch Bremi.

3. *C. angustus* Htg.

Ebenfalls aus Gallen vom Gotthard (Bremi, S. Z.); Bern (Is.).

28. Gen. *Pontania* Costa.

Eine Diagnose der Gattung gab Konow in der deutschen entom. Zeitschrift 1890, p. 237.

1. *P. leucosticta* Htg.

Bremgarten im Aargau 9. V. (F. G.).

2. *P. ischnocerus* Thms.

2 Stücke in der Samml. des eidg. Polytechn. Zürich.

3. *P. gallarum* Htg.

1 Stück (S. Z.).

4. *P. Vallisnerii* Htg.

Zürich V. (Dr. v. S. R.).

5. *P. dolichura* Thms.

2 Stücke (S. Z.).

6. *P. vesicator* Bremi.

Kappel 18. IX. (zahlreiche Stücke in der S. d. P. Z.).

Probirprobe  
Konow. Mem. v. d. Acad.  
de St. Petersbourg  
VIII ser. XVIII p. 237.

7. *P. xanthogastra* Först.  
2 Stücke (S. Z.).

### 29. Gen. *Pteronus* Jur.

Diagnose der Gattung von Konow in der deutschen entom. Zeitschrift 1890, p. 237.

1. *P. bipartitus* Lep.  
Veyrier 18. V. (F. G., S. B.).
2. *P. pavidus* Lep.  
Leuk VII. 72 (Is.).
3. *P. testaceus* Thms.  
1 Stück (S. Z.).
4. *P. miliaris* Pzr.  
Biel 17. V. 83. ! Nürenstorf 3. IX. 59 (S. Z.); Uto 15. VIII.  
(Dr. v. S. R.); Saas VII. (Dr. K.); Splügen (Dr. Puton).
5. *P. microcercus* Thms.  
Bergün (Huguenin S. Z.).
6. *P. Glutinosae* Cam.  
Zürich VII. (Dr. v. S. R.).
7. *P. melanaspis* Htg.  
Olten 30. V. 75 (Dietrich, S. Z.); Zürich VII. (Dr. v. S. R.);  
Saas VII. 86. !
8. *P. miniatus* Htg.  
1 Stück in der Samml. des P. Z.
9. *P. hortensis* Htg.  
Champel bei Genf 16. IX. (Buess, nach Dr. v. Heyden);  
Bern 24. VIII. 86. ! X. 82. ! Burgdorf (W.); Zürich IV.  
(S. Z.); Sidlers 17. V. 85 (Paul).
10. *P. pulchellus* Cam.  
Nach Konow's Verzeichniss.
11. *P. Myosotidis* F.  
In weiter Verbreitung, wahrscheinlich in 2 Generationen,  
von denen die erste Ende Mai und Juni, die zweite im  
August und September auftritt.
12. *P. ambiguus* Först.  
Bern VII. 88. !

13. *P. consobrinus* Voll.

Bern 16.—19. IV. 85.! Bätterkinden 3.—10. IV. 82 u. 86.!

14. *P. Ribesii* Scop.Zürich IV. Bätterkinden 3. IV. 84.! Bern VI.! Dom-  
bresson VI. (Dr. v. S. R.).30. Gen. *Amauronematus* Konow.

Diagnose der Gattung: deutsche entomol. Zeitschrift 1890, p. 237.

1. *A. vagus* Zadd.Bern 11. V. 87.! Burgdorf (W.); Bätterkinden 3. IV. 84.!  
Oerlikon bei Zürich 18. IV. (Dr. v. S. R.).2. *A. fallax* Lep.

Plaine Madelaine (2000 m.) 14. VII. (F. G.).

3. *A. humeralis* Zett.

Aarau 28. IV. (F. G.).

4. *A. vittatus* Lep.

Bern IV. u. V.! Bremgarten im Aargau 9. V. (F. G.).

31. Gen. *Croesus* Leach.1. *C. septentrionalis* L.Bern 19. VIII. 83.! Beatenberg VI. 78 (Is.); Riffers-  
wyl VIII. (von Dr. Stoll auf Birken gezogen).2. *C. latipes* Vill.

Zürich IV. 84 (S. Z.). Berisal (Dr. Puton).

3. *C. varus* Vill.

Veyrier 4. VII. (F. G., S. B.).

32. Gen. *Holcocneme* Konow.

Diagnose der Gattung: deutsche entomol. Zeitschrift 1890, p. 238.

1. *H. crassa* Fall.

Bätterkinden 3. IV. 84.!

2. *H. coeruleocarpa* Htg.

Zürich 23. VIII. (Dr. v. S. R.).

3. *H. lucida* Pzr.

Wallisellen 4. VI. 67 (Dietrich); Uto 16. IV. 82. (Paul).

revisé de l'été  
von Konow. Memoiren  
de l'Entomologie  
VIII ser. XVIII no. 2.

### 33. Gen. *Nematus* Jur.

Diagnose der Gattung in der hier angenommenen Umgrenzung von Konow: deutsche entomol. Zeitschrift 1890, p. 238.

1. *N. abdominalis* Pzr.

Veyrier V. (F. G.); Bern, Bätterkinden V.! Zürich.

2. *N. luteus* Pzr.

Bätterkinden 27. V. 88.! Beatenberg VI. 78 (Is.); Aargau V. u. VI. (F. G.); Ragatz, Stanz (S. Z.); Tiefenkasten (Dr. Puton).

3. *N. bilineatus* Klg.

2 Stück in der Sammlung P. Z. (eines von Grünstadt in der Pfalz).

4. *N. acuminatus* Thms.

Katzensee 2. VI. 79 (S. Z.).

### 34. Gen. *Pachynematus* Konow.

Diagnose der Gattung: deutsche entomol. Zeitschrift 1890, p. 238.

1. *P. Capreae* Pzr.

Bern 9.—24. V. 83.! Altstetten bei Zürich V. (Dr. v. S. R.); Berisal 24. VI. 88 (F. G.)

2. *P. pectoralis* Vollenh. (*Einersbergensis* Htg.).

Zürichberg 17. VI. 65 (S. Z.).

3. *P. circumscriptus* Först.

Bern 30. V. 83.! Uto 19. III. 83 (S. Z.).

4. *P. leucogaster* Htg.

Val Somvix VIII. 88.! Churwalden; Zugerberg 24. V. 84 (S. Z.).

5. *P. obductus* Htg.

Bern 14. VIII. 85.! Zürich, Zugerberg 24. 84 (S. Z.); Saas VII.! Piora (Dr. Puton); St. Moritz (v. Heyden).

6. *P. scutellatus* Htg. (*immundus* Thms.).

Bern 11. V. 87.! Zürich (Huguenin); Berisal 24. VI. 88 (F. G.).

7. *P. pallescens* Htg.

Saas VII. 86! Hohe Rhone 24. VI. 83 (Paul); Hospenthal (Dr. Puton).

8. *P. subbifidus* **Thms.**

Biel 10. V. 88.!

**35. Gen. Lygaeonematus Konow.**

Diagnose der Gattung: deutsche entomol. Zeitschrift 1890, p. 238.

1. *L. Erichsoni* **Htg.**

1 Stück in der S. des P. Z.

2. *L. compressus* **Htg.**Von *Konow* für die Schweiz angegeben.3. *L. Wesmaeli* **Tischb.**

Zürich IV. (Dr. v. S. R.).

4. *L. Saxeseni* **Htg.**Bern 25. V. 80 (Müller); Illnau (Kt. Zürich) 14. V. 63;  
ein Päärchen am Rigi auf Fichten (von Heyden).5. *L. Pini* **Retz.**Bern 8. VI. 87. ! Bremgarten im Aargau 9.—15. V.  
(F. G.); Zürich (Huguenin); Bergün (Huguenin); Alp Pon-  
chette 1. VII. 85 (Paul).6. *L. ambiguus* **Fall.**

Schweizerhall (Isenschmid).

7. *L. compressicornis* **F.**

Zürich (Huguenin).

8. *L. Laricis* **Htg.**

Alluvion de Veyrier 11. V. 87 (F. G.).

9. *L. leucopodius* **Htg.**

Zürich 14. V. (Dr. v. S. R.).

10. *L. mollis* **Htg.**

Berisal 30. VI.; Airolo 29. VI. (F. G.).

11. *L. pallipes* **Fall.**

Genf (F. G.).

**36. Gen. Pristiphora Ltr.**Vgl. *Konow*, deutsche entomol. Zeitschrift 1890, p. 238.1. *P. velata* **Zadd.**Ist nach *Konow* auch in der Schweiz aufgefunden worden.

2. *P. fausta* **Htg.**

1 Stück in der S. des P. Z.

3. *P. conjugata* **Dhlb.**

Fahr 20. V. 82 (Paul).

4. *P. montana* **Zadd.**

Ein genauer Fundort ist mir nicht bekannt. Die Art wurde von *Zaddach* nach einem aus der Schweiz stammenden Pärchen beschrieben. (Königsberger Schriften 1882, p. 142).

5. *P. Betulae* **Retz.**

1 Stück in der Sammlung des eidg. Polytechn. in Zürich.

6. *P. Quercus* **Htg.**

St. Moritz (von Heyden).

7. *P. pallidiventris* **Fall.**

Bern 21. VI. 88. ! Zürich IV. (Is.); Richisau VI. 78 (Dr. Schindler); Rigi auf Fichten (von Heyden); Sedrun 29. VII. (F. G.); Melide 12. IV. (Dr. v. S. R.).

8. *P. appendiculata* **Htg.**

Saas VI. 86. ! Maloja (Dr. Puton); Grono VII. 87. !

9. *P. fulvipes* **Fall.**

Reculet 15. VI. (F. G.).

10. *P. puncticeps* **Thms.**

St. Gotthard (Dr. Puton).

11. *P. crassicornis* **Htg.**

Fluntern VIII. (Dr. v. S. R.).

12. *P. ruficornis* **Ol.**

Zürich (Huguenin).

### 37. Gen. *Micronematus* Konow.

Eine Diagnose der Gattung gab Konow in der deutschen entom. Zeitschrift 1890, p. 239.

1. *M. abbreviatus* **Htg.**

Bätterkinden 2. IV. 84. !

2. *M. pullus* **Först.**

Eitenberg 7. V. (F. G.).

## Subtrib. Hoplocampides.

### 38. Gen. Phyllotoma Fall.

Von den 6 europäischen Arten dieser Gattung ist nur

1. *P. vagans* **Fall.**

in zwei Stücken in der Sammlung des eidg. Polytechnikums in Zürich vertreten, jedoch ohne nähere Fundortsangabe.

### 39. Gen. Eriocampoides Konow.

Für diese von Eriocampa Htg. abgetrennte Gattung gab Konow eine Diagnose in der deutschen entomol. Zeitschrift 1890, p. 239.

1. *E. aethiops* **F.**

Homberg 17. V. (F. G.); Zürichberg 1. VII. 74; Weissenburg IX. (Dr. v. S. R.); Beatenberg VI. 78 (Is.).

2. *E. annulipes* **Klg.**

Katzensee, Nürenstorf 31. VII. 73; Zürich VII. (Dr. v. S. R.); Bern 26. V. 86.!

3. *E. limacina* **Retz.**

Genthod 13. VIII. (F. G.); Basel (W. Schmid).

*E. cinxia* **Klg.** und *varipes* **Klg.** dürften unserem Faunengebiete kaum fehlen!

Das mir von F. G. freundlichst zugestellte Verzeichniss enthält auch *Monostegia dolosa* **Eversm.** 1 ♀ Basel (W. Schmid).

### 40. Gen. Hoplocampa Htg.

Bestimmungstabellen der Arten dieser Gattung gaben Konow in den Sitzungsberichten der Berliner Akademie 1888, p. 187 u. f. und Dalla Torre in den entomolog. Nachrichten 1889, Nr. 11, p. 167—169.

1. *H. xylostei* **Gir.**

Zürich (Dr. v. S. R.).

2. *H. fulvicornis* **Pzr.**

1 ♂ Basel (W. Schmid).

3. *H. ferruginea* **F.**

Salvatore 1. V. (F. G.); Basel (W. Schmid); Siders 30. V. auf Mespilus (F. G.).

4. *H. plagiata* **Klg.**

Salvatore 1. IV. (F. G.); Siders VII. 87 (Paul); Genthod 30. IV. auf Mespilus (F. G.).

5. *H. Crataegi* **Klg.**

Genthod V. (F. G.); Wallis (Huguenin); Locarno (Is.).

**Subtrib. Blennocampides.**

Die Blennocampiden sind von Konow einer gründlichen Revision unterworfen worden in der Wiener entomol. Zeitung V. 1886.

**41. Gen. Mesoneura** Htg.1. *M. opaca* **F.** (*verna* **Klg.**).

Genf 4. V. 89 (F. G.).

**42. Gen. Periclista** Konow.

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gab Konow in der Wiener entomologischen Zeitung V. 1886, p. 186.

1. *P. melanocephala* **F.**

Lütisbuch 9. V. (F. G.); Basel VI. (W. Schmid).

2. *P. albiventris* **Klg.**

Zürich 21. IV. 82 (Paul).

3. *P. pubescens* **Zadd.**

Egliswyl bei Lenzburg 29. III. (F. G.).

4. *P. lineolata* **Klg.**

Haard 18. V. (F. G.); Uto 5. V. 67.

**43. Gen. Pareophora** Konow.

Von den beiden europäischen Arten dieser Gattung, über deren Unterschiede man Konow Wiener entomolog. Zeitung V., p. 187, vergleichen möge, ist aus der Schweiz bisher bekannt geworden:

1. *P. luridiventris* **Klg.** (*nigripes* **Klg.**).

Basel (W. Schmid).

**44. Gen. Ardis** Konow.

Vergleiche Konow: Wiener entomol. Zeitung V., p. 188.

1. *A. bipunctata* **Klg.**

Bern 22. VII. 83. ! Beatenberg VI. 78 (Is.); Basel (W. Schmid).

**45. Gen. Rhadinoceraea** Konow.

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gab Konow: Wiener ent. Zeitung 1886, p. 188.

1. *R. hyalina* **Knw.**

Gemmi 8. VII. 87 (Paul); Melchalp VII. (S. Z.).

2. *R. Heydeni* **Knw.** (Wiener entom. Zeitung VI. 1887, p. 273).

Berninapass im Oberengadin (v. Heyden).

3. *R. micans* **Klg.**

Bern 6. V. 83.! Petit Salève 19. IV. (F. G.); Reculet 15. VI. (F. G.).

#### 46. Gen. *Phymatocera* Dhlb.

1. *P. aterrima* **Klg.**

Basel (W. Schmid); Twann 22. V. 84.! Bern 15. V. 83.! Lenzburg 29. V. (F. G.); Zürich 24. V. (Dr. v. S. R.); Siders VI. 87 (Paul).

#### 47. Gen. *Tomostethus* Konow.

Eine analytische Tabelle der Arten gab Konow in der Wiener entomol. Zeitung V., p. 214, 1886.

1. *T. nigrinus* **F.**

Burgdorf (Meyer-Dür); Berg 21. V. (F. G.); Zürich V. (Is.).

2. *T. fuliginosus* **Schrnk.**

Rivaz 25. VII. (F. G.); Bern 19. IV. und 1. VIII. (A. Müller); Aargau 12. V. und 6. VII. (F. G.); Katzensee (Paul); Lägern 1. VII. (Dr. v. S. R.).

3. *T. gagathinus* **Klg.**

Bern 26. V. 83.! Bünzmoos 21. V. (F. G.); Oerlikon 7. V. 84 (Paul) und Altstetten 4. VI. (Dr. v. S. R.); Richisau VI. (Dr. Schindler).

4. *T. ephippium* **Pzr.** (Vgl. Konow, Wiener entomol. Zeitung 1887, p. 275).

Genf 20. VI. (F. G.); Bätterkinden 12. IV. 84.! Bern 5. V. 87 und 19. VIII. 83.! Beatenberg VI. 78 (Is.); Aargau V. und VI. (F. G.); Zürich 14.—17. V. (Dr. v. S. R.).

5. *T. fuscipennis* **Fall.** (*luteiventris* **Klg.**).

Bern 23. IV. 86.! Belp 4. V. 90.! Aargau 29. VII. (F. G.); Umgebungen Zürichs IV.—VI. (Dr. v. S. R.); Agno 29. VII. (F. G.); Basel (W. Schmid).

#### 48. Gen. *Blennocampa* Htg.

Eine analytische Uebersicht der Arten gab Konow in der Wiener entomologischen Zeitung 1886, p. 214.

1. *B. pusilla* **Klg.**

Burgdorf (Wegelin); Siders (Paul).

2. *B. alternipes* **Klg.**

Bern 11. V. 87.! Zürich (Dr. v. S. R.)

3. *B. confusa* **Knw.**

Bern 19. IV. 85.!

4. *B. puncticeps* **Knw.** l. c. p. 216.

Pt. Salève 8. IV. (F. G.); Genthod 5. IV. (F. G.); Bätterkinden 1. IV.! Bern 20. IV.! Zürich 31. III.—14. V. (Dr. v. S. R.); Glarus IV. (Dr. Schindler).

5. *B. subcana* **Zadd.**

Genthod 26. III. (F. G.); Zürich 11. V. 83 (Paul).

6. *B. tenuicornis* **Klg.**

Lütisbuch 2. VI. (F. G.); Wallisellen 16. V. 64 (S. Z.).

49. Gen. *Scolioneura* **Konow.**

Die von Konow in der deutschen entomol. Zeitschrift 890, p. 239 aufgestellte Gattung bildet in der Revision der Blennocampiden noch einen Bestandtheil von *Blennocampa* Htg. Die Arten sind in der Wiener entomol. Zeitung 1886, p. 215, auseinandergesetzt.

1. *S. tenella* **Klg.**

Glarus V. 79 (Dr. Schindler).

50. Gen. *Entodecta* **Konow.**

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gab Konow in der Wiener entomologischen Zeitung V., p. 243, 1886.

1. *E. pumilus* **Klg.**

Locarno (Isenschmid).

51. Gen. *Monophadnus* **Htg.**

Eine analytische Tabelle der Arten gab Konow in der Wiener entomologischen Zeitung V., p. 244, 1886.

1. *M. geniculatus* **Htg.**

Umgebungen Zürichs, Ende April und Mai (S. des P. Z. und Dr. v. S. R.); Gemmi (W.).

2. *M. ruficruris* **Brul.**

1 Stück in der Sammlung des P. Z.

3. *M. Spinolae* **Klg.**

Genthod 23. VI. bis 7. VII auf *Bryonia alba* (F. G.); Grono 7. VIII. 88.! Locarno (Is.).

*v. scutellaris* **André.**

Biel 7. VIII. 87.!

4. *M. elongatulus* **Klg.**

Biel 29. V. 87. ! Bern, Ende Mai und Anfang Juni häufig. ! Zürich IV. 72; Glarus VII. 78 (Dr. Schindler); St. Pierre (Is.); Monte Generoso 26. IV. (F. G.).

5. *M. monticola* **Htg.**

Zürich III. 84 (Paul); Einsiedeln 23. VII. 82 (Paul); Genthod 5. IV. (F. G.); Berisal 24. VI. 83 (F. G.).

6. *M. albipes* **Gmel.**

Genthod 18. IV. (F. G.); Clarens (Is.); Bern und Belp IV. u. V. häufig. ! Aargau IV. (F. G.); Zürich IV. (Dr. v. S. R.).

**52. Gen. Pseudodineura Konow.**

Eine Diagnose der Gattung gab Konow in der Wiener entom. Zeitung IV., p. 297, 1885; von einer tabellarischen Uebersicht ist in Konow's europäischen Blennocampen (Wiener ent. Ztg. V. 1886) noch Umgang genommen.

1. *P. parvula* **Klg.**

Wallisellen 22. V. 69 (S. d. P. Z.); Löhrwald bei Bern VI. 64 (W. Schmid).

2. *P. fuscula* **Klg.**

St. Pierre VI. (Is.).

**53. Gen. Kaliosysphinga Tischb.**

Eine analytische Tabelle der Arten gab Konow in der Wiener entomologischen Zeitung V., p. 269, 1886.

1. *K. Ulmi* **Sundev.**

Bern 11. V. 87.!

2. *K. pumila* **Klg.**

Lütisbuch 8. VII. (F. G.).

3. *K. Dohrni* **Tischb.**

Veyrier 26. VI. (F. G.); Basel (W. Schmid).

**54. Gen. Fenusa Leach.****55. Gen. Fenella Westw.**

Vertreter der beiden obigen Gattungen sind bisher aus der Schweiz nicht nachgewiesen, werden aber gewiss unserm Faunengebiet nicht fehlen.

Die Arten wurden tabellarisch zusammengestellt von Konow in der Wiener entomolog. Zeitung V., p. 270 und 271, 1886.

## Subtrib. Selandriides.

### 56. Gen. Harpiphorus Htg.

1. *H. lepidus* **Klg.**

Berg (Aargau) 21. V. (F. G.).

### 57. Gen. Athalia Leach.

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gab Konow in der deutschen entomologischen Zeitschrift 1886, p. 76 und 77.

1. *A. glabricollis* **Thms.**

Ueberall häufig, Mai bis September.

2. *A. Scutellariae* **Cam.**

1 Stück in der S. des P. Z.

3. *A. spinarum* **F.**

Bern VI.—IX.; Berg (Aargau) V. (F. G.); Zürich VII. und VIII.; Leuk VII. (Is.); Sedrun (F. G.); Val Somvix VII. und VIII. (Dr. Kaiser).

4. *A. paradoxa* **Knw.**

Sustenpass VII. 87.! Göschenen 1. VII. 84 (Frieze).

5. *A. Rosae* **L.**

Biel 29. V.! Bern VI. u. VIII.! Zürich VIII. u. IX.; Misox VII.!

*v. liberta* **Klg.**

Genthod 20. IX. (F. G.); Biel V. u. VI.! Bätterkinden 30. VII.! Zürich VII.! Weissenburg (Dr. v. S. R.); Val Somvix VIII.! Misox VIII.! Vissoie 8. VI. (F. G.).

*v. cordata* **L.**

Ueberall häufig, vom April bis in den September, in zwei Generationen.

6. *A. lugens* **Klg.**

Sitten V. 72 (Is.).

7. *A. annulata* **F.**

Biel 6. VI. 86.! Sidens 27. V. 69 (Dietrich); St. Luc 15. VII. (F. G.); Riffelalp (2250 m.) 22. VII. (F. G.).

### 58. Gen. *Selandria* Klg.

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gab Konow in der Wiener entomologischen Zeitung IV., p. 23, 24, 1885.

1. *S. flavens* Klg.

Bünzen 27. VI.; Homburg 17. V.; Dornis 2. VI. (F. G.); Zugerberg 24. V. 84 (Paul).

2. *S. serva* F.

Bern V.—VIII. ! Bünzenmoos 4. VI. (F. G.); Zürich IV. u. VIII. (Dr. v. S. R.).

*v. interstitialis* Knw.

1 Stück in der S. des P. Z., ohne Fundort.

3. *S. Sixii* Vollenh.

1 Stück in der S. B. von Isenschmid, ohne Fundort.

4. *S. temporalis* Thms.

Lütisbuch 26. V. (F. G.); Grono VII. 87. !

5. *S. coronata* Klg. (Vgl. Konow Wiener entom. Zeitung VI., p. 25, 1887).

Val Piora VI. 87. !

6. *S. stramineipes* Klg.

Grono VII. 87. !

7. *S. analis* Thms.

Zürich (Huguenin).

8. *S. cinereipes* Klg. (= *aperta* Htg.).

Bern 25. V. 80 (A. Müller); Zürich IV.; Glarus V.; Basel (W. Schmid).

9. *S. morio* F.

Ueberall häufig, doch kamen mir keine Stücke aus den Gebirgsgegenden zu Gesicht.

### 59. Gen. *Thrinax* Konow.

### 60. Gen. *Stromboceros* Konow.

Vertreter dieser beiden von Konow in der Wiener entomolog. Zeitung IV., p. 19, 1885 diagnosticirten Gattungen sind hisher aus der Schweiz nicht nachgewiesen.

### 61. Gen. *Strongylogaster* Dhlb.

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gab Konow in der deutschen entomologischen Zeitschrift 1891, p. 214.

1. *S. cingulatus* F.

Weissenburg VII. 73 (Is.); Hohe Rohne 29. VII. 83 (Huguenin); Grono VII. 87.!

62. Gen. *Eriocampa* Htg.

Ein Theil der früher zu dieser Gattung gezählten Arten ist von Konow (deutsche entomol. Zeitschr. 1890, p. 239) einer neuen Gattung *Eriocampoides* Knw. zugewiesen worden.

Von den 3 in dieser Gattung verbleibenden Arten ist bisher aus der Schweiz nur bekannt:

1. *E. ovata* L. (Beschreibung des ♂, Konow Wien. ent. Ztg. IV., p. 300, 1885).

Diese Art ist sehr weit verbreitet, Flugzeit Mai bis Juli.

63. Gen. *Poecilosoma* Thms.

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gab Konow in der deutschen entomologischen Zeitschrift 1884, p. 319–323.

1. *P. pulverata* Retz.

*Subgen. Nematocera Konow.*

Zürich (Huguenin); Veyrier V., St. Bernhard VI. (F. G.).

2. *P. luteola* Klg.

Bern 10. VI. 87.! Aargau V. u. VI. (F. G.); Zürich IV. (Huguenin).

3. *P. candidata* Fall.

Siders VI. 87 (Paul).

4. *P. carbonaria* Knw.

Biel 17. V. 85.! Bern 19. IV. 85.! Homberg 17. V. (F. G.); Basel (W. Schmid).

5. *P. immersa* Klg.

Le Sentier (Puton).

6. *P. guttata* Fall. (= *submutica* Thms.).

Basel (W. Schmid); Bern V. u. VI.! Aargau V. u. VI. (F. G.); Wallisellen 15. V.; Uto 19. III. 83 (Paul); Zugerberg, Churwalden (Huguenin); Gemmi VII. (Paul).

7. *P. longicornis* Thms.

Bern 3. VI. 83.! Vissoie 9. VI. (F. G.).

8. *P. excisa* Thms.

Kommt nach Konow's Catalogus in der Schweiz vor.

64. Gen. *Emphytus* Klg.

1. *E. viennensis* **Schrnk.**  
Ist nach *Konow's* Catalogus in der Schweiz auch gefangen worden.
2. *E. succinctus* **Klg.**  
1 Stück in der S. des P. Z.
3. *E. cinctus* **L.**  
Champel 25. IV. u. 20. VI. (F. G.); Biel, Bern, Bätterkinden V.! Beatenberg VI. (Is.); Zürich V. u. VI. (Dr. v. S. R.); Frauenfeld (Wegelin).
4. *E. togatus* **F.**  
Kommt nach *Konow* in der Schweiz vor.
5. *E. truncatus* **Klg.**  
Bern 30. V. 85.! Weissenburg 1. VIII. 87.! Zürich 18. V. 72 und 12. VIII. 67; Basel (W. Schmid).
6. *E. cingillum* **Klg.**  
Ist nach *Konow* in der Schweiz gefangen worden.
7. *E. rufocinctus* **Retz.**  
Burgdorf (W.); Hohe Rhone (Huguenin); Saas VII. 86.!
8. *E. calceatus* **Klg.**  
Genthod 22. IV. u. 20. VIII. (F. G.); Bern 10. V. 85.! Pfannenstiel 17. VIII. 87 (S. Z.); Altstetten 4. VI. (Dr. v. S. R.).
9. *E. balteatus* **Klg.**  
Siders VII. 86.! 20. VII. (Dr. v. S. R.).
10. *E. didymus* **Klg.**  
Salève 6. VII. und Genthod V. u. IX. (F. G.); Wallis V.—VII. (F. G.); Biel VI. u. VII.! Zürich (Huguenin).
11. *E. fumatus* **André.**  
Die von *André* pag. 249 beschriebene Art stammt aus der Schweiz.
12. *D. tibialis* **Klg.**  
Salève X. (F. G.); Bern 15. XI. 85.! Katzensee 2. X. 81 (Paul); Wallis (Paul).
13. *E. serotinus* **Klg.**  
Lindwald (Aargau) 26. IX. (F. G.).

14. *E. cereus* **Klg.**

Wallis (Paul).

15. *E. xanthopygus* **Klg.**

1 ♂ Basel (W. Schmid) 24. IX., Gebüsch.

16. *E. Grossulariae* **Klg.**

Bern 15. V. u. 19. VIII. 80 (A. Müller); Zürich 23. V. (Dr. S. v. R.).

17. *E. Carpini* **Htg.**

Zürich 23. V. (Dr. v. S. R.); Basel VI. (W. Schmid).

18. *E. tener* **Fall.**

Zürich, botan. Garten 21. IV. (Dr. v. S. R.).

19. *E. perla* **Klg.**

Basel (W. Schmid).

**65. Gen. Taxonus Htg.**1. *T. glabratus* **Fall.**

Genthod 26. VI. (F. G.); Zürich VII. (Dr. v. S. R.).

2. *T. Equiseti* **Fall.**

Bern (Meyer-Dür); Basel (W. Schmid).

3. *T. agrorum* **Fall.**

Basel (W. Schmid); Twann 22. V. 84.! Bern 3. VI. 85.! Mellingen 11. VI. (F. G.); Faido (Dr. Puton).

**Subtrib. Dolerides.****66. Gen. Dolerus Jur.**

Eine Uebersicht der schwierig zu unterscheidenden Arten dieser Gattung gab Konow in der deutschen entomol. Zeitschrift 1884, p. 338—354; Nachträge und Verbesserungen dazu in der Wiener entom. Zeitung 1884, p. 280, ibid 1887, p. 281—283 und 1890, p. 9—10.

1. *D. pratensis* **Fall.**

Siders 20. VII. 84.! Berisal 28. VII. und Chandolin 25. VII. (F. G.); Grono VII.! Agno 4. V. (F. G.).

*v. nigripes* **Knw.** (deutsche ent. Zeitschrift 1884, p. 348).

Bern V. u. VI. 83.! Beatenberg VI. (Is.); Berisal (Puton); Göschenen VII. (Friese); Val Somvix VII. (Dr. K.) und VIII.!

2. *D. aericeps* **Thms.** (= *mandibularis* **Knw.** (d. e. Zeitschr. 1884, p. 347).

Bätterkinden 12. VI. 87.! Einsiedeln 23. VIII. (F. G.); Siders 22. VII. 84.! Berisal (Puton); Mayenthal VII. und Göschenen 1. VII. (F. G.); Airolo VI.! Grono VII.!

3. *D. palustris* **Klg.**

Basel (W. Schmid); Bern 24. V. u. 4. VII. 83.! Bünzmoos 4. VI. (F. G.); Katzensee 28. V. (F. G.).

*v. saxatilis* **Htg.**

Bern 31. V. 85.! Wallis V. 72 (Is.).

4. *D. tremulus* **Klg.** (= *triplicatus* **Klg.**

Basel (W. Schmid); Bern IV. u. V.! Bünzmoos 4. VII. (F. G.); Katzensee 28. V. (F. G.).

5. *D. Steini* **Knw.** (Wiener entom. Zeitung 1885, p. 301).

Mettmenstetten 22. IV. (Dr. v. S. R.)

6. *D. uliginosus* **Klg.**

Ist nach *Konow* in der Schweiz auch gefangen worden.

7. *D. madidus* **Klg.**

Salève 16. VI. (F. G.); Bern III. 82.! Aargau V. (F. G.).

8. *D. Schulthessi* **Knw.** (Wiener entom. Zeitung VI., p. 281, 1887).

Cran 26. IV. 86 (Paul); Altstetten 17. V. (Dr. v. S. R.).

9. *D. Thomsoni* **Knw.** (deutsche entom. Zeitschrift 1884, p. 349).

Salève 16. VI. (F. G.); Grono VII. 87.!

10. *D. tristis* **F.**

Aargau V. VI. (F. G.); Wallis (Paul).

11. *D. dubius* **Klg.**

Die typische Form scheint in der Schweiz noch nicht aufgefunden worden zu sein, dagegen

*v. timidus* **Klg.**

Basel (W. Schmid); Zürich V. 72.! Zugerberg 24. V. 84; Klönthal VI. 78 (Dr. Schindler).

12. *D. Gessneri* **André.**

Berisal (Puton).

13. *D. liogaster* **Thms.**

Siders 3. IV. 87 (F. G.); Pt. Salève 10. IV. (F. G.).

14. *D. puncticollis* **Thms.**  
Veyrier 20. III. (F. G.); Bätterkinden IV.! Zürich IV.
15. *D. gonager* **F.**  
Im schweizerischen Voralpenland weit verbreitet, im III. und IV.! Aargau V. (F. G.); Beatenberg IV. (Is.).
16. *D. picipes* **Klg.**  
Wie vorige Art, doch meist etwas später erscheinend.
17. *D. fissus* **Htg.**  
Bätterkinden und Bern III. und IV.! Burgdorf (W.); Aarau 28. IV. (F. G.); Zürich 2. IV. 82 (Paul).
18. *D. brevicornis* **Zadd.**  
Zürich 23. IV. 82; Val Piora VI. 87.!
19. *D. fumosus* **Zadd.**  
Weit verbreitet, Ende III. und IV. In höhern Lagen später, Sedrun 15. VII. (F. G.).
20. *D. asper* **Zadd.** (Vgl. Konow, Wiener entom. Zeitung 1884, p. 281).  
Bern 27. III. 86! ein Stück.
21. *D. coruscans* **Knw.** (Wiener entom. Zeitung 1890, p. 10).  
Reulet 29. VI. (F. G.); Bern IV.! Zürich; Andermatt 17. VI. 71; Monte Generoso 26. IV. (F. G.).
22. *D. gibbosus* **Htg.**  
Bern 21. III. 86.! Zürich.
23. *D. niger* **L.**  
Bern 29. III.! 25. V. (A. Müller); Zürich VI.; Glarus (Dr. Schindler); Dissentis VII. (Dr. K.); Aosta-Cogne VI. (Is.).
24. *D. haematodes* **Schrnk.**  
Salève 16. VI. (F. G.); Veyrier 20. III. (F. G.); Bern III.! Aargau V. (F. G.); Zürich III. u. IV.; Cran (Wallis).
25. *D. rugosus* **Knw.** (Wiener entom. Zeitung 1884, p. 281).  
Bätterkinden und Bern III. und IV.! Burgdorf (W.); Zürich III. u. IV. (Dr. v. S. R.); Prigel V. (Dr. v. S. R.).
26. *D. carinatus* **Knw.** (Wiener entom. Zeitung 1884, p. 279).  
Oerlikon 31. III. 84, 18. IV. 83 (Paul); Wiedikon 14. III. 84 (Paul).
27. *D. ravus* **Zadd.**  
Zürich V. 65.

28. *D. aeneus* **Htg.**

Aus der Hochebene nur in vereinzelt Exemplaren, Bätterkinden 3. IV. ! Aarau 28. IV. (F. G.); dagegen häufig in den höhern Lagen: Wallis: Gemmi (W.); Berisal 21. VI. (F. G.); St. Bernhard VI. (Is.); Saas VII. ! Sustenpass VII. ! Andermatt 18. VI. 71; Gotthard 27. VII. 73; Tössstock 6. VI. 68; Churwalden 30. V. 82; Dischmathal 8. VIII. 82 (Huguenin) etc.

29. *D. nitens* **Zadd.** (Vgl. für diese und die folgenden Arten Konow: Wiener entomol. Zeitung 1885, p. 118–120).

Zürich III. und IV.

30. *D. coracinus* **Klg.**

Nur sehr vereinzelt. Bern 21. III. 82. ! Schaffhausen 8. III. 72 (F. G.).

31. *D. anthracinus* **Klg.**

Genf 23. II. und Pt. Salève 7. III. (F. G.); Bern III. und IV. ! Aargau III. (F. G.); Zürich 20. III. (Dr. v. S. R.).

**67. Gen. Loderus Konow.**

Eine Diagnose der Gattung gab Konow in der deutschen entom. Zeitschr. 1890, p. 240, eine tabellarische Uebersicht der Arten in derselben Zeitschrift, Jahrg. 1834, p. 339.

1. *L. palmatus* **Klg.**

Basel (W. Schmid); Bern und Bätterkinden, Mitte und Ende Mai ! Brienz Mitte Juli ! Meilen; Siders 4. VI.

2. *L. vestigialis* **Klg.**

Aargau und Zürich (F. G.); Zugerberg 24. V. 84 (Paul); Vissoie 7. VI. (F. G.); Lugano (Is.).

3. *L. genucinctus* **Zadd.**

Basel (W. Schmid).

4. *L. gilvipes* **Klg.**

1 Stück in der Züricher Sammlung.

**Subtrib. Tenthredines.****68. Gen. Sciapteryx Steph.**

Eine analytische Tabelle der Arten gab Konow in der Wiener entomologischen Zeitung 1890, p. 12.

1. *S. consobrina* **Klg.**

Bern, Mitte Mai ! Belp ! Mettmenstetten (Dr. v. S. R.).

2. *S. costalis* **Klg.**

Pt. Salève (F. G.); Simplon (Joris); Bern III. u. IV.!  
Rifferswyl IV. (Dr. v. S. R.).

**69. Gen. Rhogogastera Konow.**

Eine Diagnose der Gattung gab Konow in der deutschen entom. Zeitschrift 1884, p. 338,  
eine tabellarische Uebersicht der Arten in der Wiener entom. Zeitung 1887, p. 276.

1. *R. picta* **Klg.**

Salève 13. VI. (F. G.); Bern 21. V. ! Saas VII. ! Grono VII. !

2. *R. viridis* **L.**

Eine der gemeinsten Blattwespen überhaupt, sowohl in  
der Ebene als im Gebirge. Mai bis Ende Juli.

3. *R. punctulata* **Klg.**

Scheint auf die montane Region beschränkt, wo sie von  
Juni bis August häufig ist.

4. *R. pinguis* **Klg.**

In Konow's Catalog für die Schweiz namhaft gemacht.

5. *R. insignis* **Klg.**

Richisau (Ct. Glarus) VI. 78, auf Petasites (Dr. Schindler).

6. *R. lateralis* **F.**

Pt. Salève 13. VI. (F. G.); Berisal (Dr. Puton); Biel,  
Bern! Burgdorf (W.); Beatenberg VI. (Is.); Engelberg  
(Friese); Zürich 15. V. (Huguenin).

7. *R. Aucupariae* **Klg.**

Pt. Salève 13. VI. (F. G.); Bern IV. u. V. ! Zürich 5. V. 70.

**70. Gen. Tenthredopsis Costa.**

(Thomsonia Knw., Perineura Thms., André ex parte.)

Eine tabellarische Uebersicht der Arten gab Konow in der Revue d'Entomologie.  
T. IX., p. 63-80. Caen 1890.

1. *T. Thomsoni* **Knw.**

Beatenberg VI. (Is.); Büren a. A. 7. VI. ! Basel (Dr. Puton);  
Zürich 1. VI. 70.

*v. cordata* **Fourcr.**

Aargau VI. (F. G.); Zürich 1. VI. 70; Wallis.

*v. femoralis* **Cam.**

Twann V. ! Bern VI. ! Altstetten V. 78; Wallis (Is.).

*v. microcephala* **Lep.**

Bern VII.! Aargau 13. VI. (F. G.); Zürich 1. VI. 70.

*v. caliginosa* **Cam.**

1 Stück in der S. des P. Z.

*v. concolor* **Knw.** (Wiener entom. Zeitung 1887, p. 281).

1 Stück in der S. des P. Z. (Dr. v. S. R.).

2. *T. nassata* **L.**

Basel (W. Schmid); Reculet 18. VI. (F. G.); Twann 22. V.! Bern 15. VI.! Aargau VI. (F. G.); Lenk (Is.); Schöllenen 11. VI. 92 (F. G.).

3. *T. Raddatzi* **Knw.**

Wallis (Paul).

4. *T. dorsalis* **Lep.** (*albipleuris* **Knw.**).

Reculet 18. VI. (F. G.); Zürich (Katzensee) 15. V. 81; Zugerberg 24. V. 84; Hohe Rhone 24. V. 83 (Paul); Gadmern VII.! Airolo 29. VI. (F. G.); St. Pierre VI. (F. G.).

5. *T. sordida* **Klg.**

Eine weit verbreitete Art.

Biel und Bern V.! Burgdorf (W.); Zürich V. und VI.; Wallis VI. (Paul).

6. *T. nivosa* **Klg.**

Nach *Konow's* Arbeit über *Tenthredopsis* in der Schweiz gefunden.

7. *T. pavidata* **F.** (Vgl. *Konow*, Wiener entom. Zeitung 1887, p. 20).

Genf; Twann V.! Bern VI.! Beatenberg VI. (Is.); Zürich V. u. VI. (Dr. v. S. R.); Wallis V. u. VI. (Paul).

8. *T. elegans* **Knw.** (deutsche entom. Zeitschrift 1884, p. 335).

Wallis (Paul).

9. *T. gibberosa* **Knw.** (Wiener entom. Zeitung VI., p. 21, 1887).

Twann, Bern V.! Burgdorf (W.); Wallis (Is.); Aargau V. (F. G.); Zürich 10. V. 82 (Paul); Richisau VI. 78 (Dr. Schindler).

10. *T. scutellaris* **Pzr.**

Bern VI.! Beatenberg VI. (Is.); Aargau VII. (F. G.); Zürich VI. 71; Siders 23. VII.; Andermatt 1. VII. (F. G.); St. Moritz (Dr. Puton).

11. *T. Coqueberti* **Klg.**

Aargau, Mitte V. (F. G.); Oerlikon 7. V. 84 (Paul).

12. *T. laticeps* **Knw.** (deutsche entom. Zeitschrift 1884, p. 334).

Ein fraglich zu dieser Art gehöriges Stück aus dem Wallis in der S. des P. Z.

13. *T. Putoni* **Knw.** (Wiener entom. Zeitung 1886, p. 108).

Das einzige bisher bekannte ♀ stammt von Berisal an der Simplonstrasse (Dr. Puton).

14. *T. stigma* **F.** (= *dorsalis* **Spin.** = *ornata* **Lep.** = *histrion* **Klg.**).

Vernier 22. V. (F. G.); am Juraabhang zwischen Twann und Biel im Mai häufig! Bern! Gisliflüh 14. V. 84; Zürich 21. V. 71; Wallis V. u. VI. (Is.).

15. *T. excisa* **Thms.**

Aosta-Cogne. (Is.)

*v. binotata* **Knw.**

3 Stücke in der S. des P. Z. ohne nähere Bezeichnung.

16. *T. tessellata* **Klg.**

Reulet 15. VI. (F. G.); Aargau V. u. VI. (F. G.); Andermatt 2. VII. (F. G.).

**71. Gen. Perineura** **Htg.** (Synairema **Htg.**)

Die einzige Species dieser Gattung: *P. rubi* **Pzr.** ist bisher in unserem Gebiete nicht gefunden worden.

**72. Gen. Pachyprotasis** **Htg.**1. *P. variegata* **Klg.**

Bern VI. (Dr. K.); Aargau (F. G.); Weissenstein (Dr. Puton); Klönthal VI. u. VII. (Dr. Schindler); Wallis 19. VI. 90 (Paul); Val Somvix VIII.!

2. *P. antennata* **Klg.**

Beatenberg VI. 78 (Is.); Aargau VI. u. VI. (F. G.); Grono VII.!

3. *P. Rapae* **L.**

Die häufigste Art dieser Gattung, kommt sowohl in der ebenen, wie in der montanen Region vor. Die Flugzeit erstreckt sich vom V. bis VIII.

4. *P. dolens* **Eversm.**

Kommt nach *Konow* in der Schweiz auch vor.

73. Gen. *Macrophya* **Dhlb.**

Einzelne Gruppen dieser Gattung hat *Konow* tabellarisch dargestellt in der deutschen entom. Zeitschrift 1884, p. 323, und Wiener entom. Zeitung 1887, p. 277.

1. *M. Rühli* **Knw.** (*Societas entomologica* 1837, p. 113).

Greifensee, Kt. Zürich (Rühl).

2. *M. rustica* **L.**

Eine der gemeinsten Blattwespenarten. In V. und VI. häufig am Jura, in der Hochebene, im Wallis und den Südthälern der Alpen.

3. *M. rufipes* **L.**

Scheint auf die Südabhänge des Jura und das Wallis beschränkt zu sein. Mai bis Juli. Genthod 15. VI. 87. ! (F. G.).

4. *M. haematopus* **F.**

Wallis VI., VII. häufig! auch am Jura (Twann 27. V. 83), doch seltener. ! Genthod 18. V. (F. G.); Airolo VI. 87. ! Locarno 27. VI. (F. G.).

5. *M. militaris* **Klg.**

Aargau (F. G.); Grono 7. VIII. 88. !

6. *M. quadrimaculata* **F.**

Bern 28. V. 85. ! Zürich VI. 81. (Paul); Wallis (Paul und F. G.); Gadmen VII. ! Grono VII. !

*v. albitarsis* **Knw.**

Aargau V. (F. G.); Grono VII. !

7. *M. punctum-album* **L.**

Eine ziemlich häufige Art, an Liguster. Jura V. VI. ! Bern, Zürich V. (Paul); Wallis (Paul).

8. *M. Ribis* **Schrnk.**

Häufig an Johannisbeersträuchern, Mitte Juni. !

9. *L. Carinthiaca* **Klg.**

Ein Stück fing im Juli 87 in Gadmen. !

10. *M. Teutona* **Klg.**

Basel (W. Schmid).

11. *M. Friesei* **Knw.** (Deutsche entom. Zeitschrift 1884, p. 325).  
Zürich (Huguenin).
12. *M. crassula* **Klg.** (Vgl. Konow, Wiener entom. Zeitung VI., p. 280).  
Belp. 8. VI. 88. ! Zugerberg 24. V. 84 (Paul); Val  
Somvix VIII. (Dr. Kaiser).
13. *M. albicincta* **Schrnk.**  
Bern V. ! Aargau V. u. VI. (F. G.); Klönthal VI. 78.  
(Dr. Schindler); Wallis (Is., F. G., Paul).  
*v. decipiens* **Knw.**  
Vissoie 9. VI. (F. G.); Bern 8. VI. 87. !
14. *M. duodecimpunctata* **L.**  
Wie vorige eine weit verbreitete und gemeine Art,  
hauptsächlich im Mai und Juni.
15. *M. blanda* **F.**  
Genthod V. u. VI. (F. G.); Klönthal VI. 78 (Dr. Schind-  
ler); Wallis; Airolo 29. VI. (F. G.).
16. *M. neglecta* **Klg.**  
Ueberall häufig, hauptsächlich im Mai und Juni.

#### 74. Gen. *Encarsioneura* Konow.

Deutsche entomologische Zeitschrift 1890, p. 240.

1. *E. Sturmi* **Klg.**  
Weissenburg (Is.); Gsteigwyler 15. VII. 90. !

#### 75. Gen. *Allantus* Jur.

Die Gruppen des *Allantus pallicornis* F. (Species 1—5) und des *Allantus viduus* Rossi (Species 6—8) wurden von Konow tabellarisch dargestellt in der deutschen entomolog. Zeitschrift 1888, p. 212—217. Ueber diese Gattung vergleiche ausserdem Dr. R. v. Stein in Entomolog. Nachrichten 1885, p. 113—122.

1. *A. pallicornis* **F.**  
Scheint eine sehr seltene Art zu sein; in der Berner Museumssammlung befindet sich ein von Frey-Gessner bei Lenzburg im Aargau gefangenes ♀; ein ♂ von Basel (W. Schmid) in der Sammlung Frey-Gessner's.
2. *A. maculatus* **Fourcr.**  
Bern 19. VI. 87. ! Lenzburg 29. V. 81. (F. G.); Zürich V. und VI.; Klönthal VI. (Dr. Schindler); Wallis VI. (Dr. K.).

3. *A. tenulus* Scop. (= *bicinctus* L.).

Eine der gemeinsten Blattwespenarten im Mai und Juni. Südabhänge des Jura, Hochebene montane Region.

4. *A. palustris* Klg.

Kommt in der Schweiz vor (Konow, Catalogus).

5. *A. albicornis* F.

Sowohl in der Ebene als in höher gelegenen Gegenden im Juni und Juli gemein.

6. *A. Steckii* Knw.

Bisher nur aus der montanen Region bekannt. Weissenburg (Is.); Saas VII. ! St. Niklaus VII. (Dr. K.); Berisal (Puton).

7. *A. viduus* Rossi.

Scheint mehr auf die wärmeren Gebiete der Schweiz beschränkt, Wallis und Misox im Juli häufig. !

8. *A. Rossii* Pzr.

Weiter verbreitet als vorige Art von Juni bis August.

9. *A. Vespa* Retz. (*tricinctus* F.).

In den Monaten Juli und August häufig und wohl über das ganze Gebiet verbreitet.

10. *A. Scrophulariae* L.

Von Juni bis August nicht selten und in weiter Verbreitung.

11. *A. zona* Klg.

Genthod 7. IV. (F. G.); Siders VII. (Paul).

12. *A. marginellus* F. (= *succinctus* Lep.).

Ende Juli und August nicht selten und weit verbreitet.

13. *A. omissus* Först.

Pt. Salève 13. VI. (F. G.); ferner drei Stücke in der S. des P. Z. ohne Fundortsangabe.

14. *A. cingulum* Klg.

Bätterkinder VIII. ! Bern VIII. ! Grono VII. u. VIII. ! Zürich; Pilatus VII. 80. (A. Müller).

15. *A. fasciatus* Scop.

Genthod, Ende Mai (F. G.); Salève, Mitte Juni (F. G.);

Wallis (Paul); Biel und Büren VI. ! Aargau VII. und VIII. (F. G.); Uto 5. VII. 85; Zugerberg 24. V. 84 (Paul); Glarus Dr. Schindler).

16. *A. Koehleri* **Klg.**

Kommt wie die beiden folgenden Arten nur in der montanen Region vor. Weissenburg 1. VIII. 87. ! Gadmen VII. ! Gotthard VII. und VIII. 83 (F. G.); Wallis: St. Luc 9. VII. (F. G.); St. Bernhard (F. G.); Saas VII. 86. ! Berisal (Puton).

17. *A. Schaefferi* **Klg.**

Wallis: St. Luc 30. VI. (F. G.); Chandolin VI. und VII. (F. G.); Stalden, Saas VII. ! Pfaffenwand 13. VII. 80 (F. G.); Beatenberg VI. (Is.); Piora (Dr. Puton); Churwalden (Huguenin); Richisau VI. (Dr. Schindler).

18. *A. brevicornis* **Knw.** (Beschreibung des ♀ Wiener entom. Zeitung 1885, p. 18, des ♂ in der deutschen entom. Zeitschrift 1888, p. 117.

Alp Ponchette 25. VII. (F. G.); Melchalp VII. 80 (Paul); Sustenpass VII. 87. ! Pfaffenwand 14. VII. und Airolo 30. VI. (F. G.); Zugerberg 25. V. 84 (Paul).

19. *A. arcuatus* **Först.**

Die gemeinste Art der Gattung sowohl in der Ebene als im Gebirge von Ende Mai bis September.

*v. nitidior* **Knw.** (Deutsche entom. Zeitschrift 1888, p. 219).

Bern ! Gadmen, Airolo, Val Piora VI. und VII. ! Goldau 7. IX. 83; Zugerberg 24. V. 84 (Paul).

20. *A. flavipes* **Fourcr.** (= *dispar* **Klg.**).

1 ♂ Basel (W. Schmid).

**76. Gen. Tenthredo L.**

1. *T. rufiventris* **F.**

Bern V.—VII. ! Aargau V. (F. G.); Zürich VI. (Haller); Saas VII. (Dr. K.).

2. *T. balteata* **Klg.**

Beatenberg VI. (Is.); Rosenlaur VIII. (v. Heyd.); Glarus VIII. (Dr. Schindler); Berisal (Dr. Puton); Hospenthal (Dr. Puton); Sedrun 3. VIII. (F. G.); Bergün; Airolo (Dr. Puton).

3. *T. limbata* **Klg.**

Grono VII. 85 ! ein einziges Stück erbeutet.

4. *T. Coryli* **Pzr.**

Zürich IV. u. VII. (Dr. v. S. R.); Reculet 15. VI. (F. G.); Simplon 20. VI.! Pfaffenwand 14. VII. (F. G.).

5. *T. velox* **F.**

Wallis VI. u. VII. (Dr. Puton und F. G.); Weissenburg 6. VIII. (Dr. v. S. R.); Gadmen VII.! Val Somvix VIII.! Churwalden (Huguenin).

*v. alpicola* **de Stein.**

Chandolin 23. VII. (Dr. v. S. R.); Sustenpass VII. 87.! Pilatus 20. VII. (F. G.); Val Somvix VIII. 88.! Churwalden (Huguenin); Airolo 28. VI. (F. G.).

6. *T. moniliata* **Klg.**

Airolo (Dr. Puton); St. Moritz (v. Heyden); Riffelberg (2250—2700 m.) 20. V. 88 (F. G.).

7. *T. Lachlaniana* **Cam.**

Basel (W. Schmid); Hohe Rhone (Paul); Glarus VI. 79 (Dr. Schindler); Luc-Zinal (2300 m.) 10. VII. (F. G.); Piora (Puton); Val Somvix VII. u. VIII.! Grono 15. VII. 85.!

8. *T. rufipes* **Klg.**

Klönthal 19. VI. 81 (Paul?).

9. *T. atra* **L.**

Im ganzen Gebiet häufig. V.—VIII.

*v. dispar* **Klg.**

Wie die typische Form von Mai bis Juli häufig in allen Regionen.

10. *T. plebeja* **Klg.**

Gadmen 21. VII. (F. G.).

11. *T. ignobilis* **Klg.**

Val de Bagne 13. VII. (F. G.); Piora (Puton); Grono 7. VIII. 88.!

12. *T. colon* **Klg.**

Katzensee VII. 83 (Paul); Weissenstein (Dr. Puton); Val Somvix VII. u. VIII. häufig.!

13. *T. livida* **L.**

In der ebenen Schweiz häufig; Bern VI. u. VII.! Aargau (F. G.); Lägern 12. VI. 84; Leuk (Dr. v. S. R.).

*v. maura* **F.**

Mit der Stammart; Bern V. u. VI.! Sihlwald 10. VIII. 82;  
Zugerberg 24. V. 84; Leuk (Dr. v. S. R.).

14. *T. Fagi* **Pzr.**

Veyrier 22. V. (F. G.); Bern 19. VI.! Val Somvix VII.!

15. *T. mandibularis* **Pzr.**

Weissenburg 1. VIII. 87.! Ebendort fing auch Dr. v. S. R.  
ein Stück; Basel (W. Schmid).

16. *T. procera* **Klg.**

Kommt wie die beiden folgenden Arten nach *Konow's*  
Catalogus Tenthred. in der Schweiz vor.

17. *T. Cunyi* **Knw.** (Revue d'Entomologie VI., p. 137, 1886).18. *T. Bernardi* **Knw.**19. *T. mesomelaena* **L.**

In der Ebene und im Gebirge häufig von Juni bis August.

20. *T. olivacea* **Htg.**

Scheint mehr auf die Gebirgsgegenden beschränkt.  
Flugzeit je nach der Höhenlage Ende Mai bis August.

21. *T. flava* **Scop.** (= *flavicornis* **Vill.**).

Wieder mehr ein Thier der Ebene, Ende Mai bis Juli häufig.

## Zusammenstellung.

Tribus:	Lydini	mit 24 Arten	aus 2	Gattungen
„	<b>Cephini</b>	„ 9	„	2
„	<b>Pinicolini</b>	„ 2	„	1
„	<b>Xiphydriini</b>	„ 2	„	1
„	<b>Siricini</b>	„ 4	„	2
„	<b>Oryssini</b>	„ 1	„	1
„	<b>Cimbicini</b>	„ 19	„	5
„	<b>Argini (Hylotomini)</b>	„ 19	„	3
„	<b>Lophyrini</b>	„ 16	„	2
„	<b>Tenthredinini</b>	„ —	„	—
	Subtrib. Nematides	„ 86	„	17
	„ Hoplocampides	„ 9	„	3
	„ Blennocampides	„ 35	„	13
	„ Selandriides	„ 49	„	8
	„ Dolerides	„ 35	„	2
	„ Tenthredines	„ 86	„	8
Im Ganzen:		396 Arten	aus	70 Gattungen

- Berichtigungen:** 1. Seite 12, Zeile 2 von oben lies: *Abia* statt *Abai*;  
2. „ 15, „ 11 „ unten lies: *Thomsoni* statt *Thomson*;  
3. „ 17, „ 4 „ „ „ *Leptocerca* st. *Leptocera*;  
4. „ 28, zwischen Zeile 6 und 7 schalte ein; *Fenusa excisa* Knw.  
laut *Konow's* Catalogus aus der Schweiz bekannt.  
5. Seite 30, Zeile 14 von unten lies *bisher* statt *hisher*.